

630988-2026 - Competition

**Germany – District-heating mains construction work – Trasse West I –
Fernwärmerohrleitungsbau Abschnitt Süd, Los 3.2.1
OJ S 177/2026 14/09/2026
Contract or concession notice – standard regime
Works**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: ENTEGA AG

Email: fabio.giardino@entega.ag

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting entity: Production, transport or distribution of gas or heat

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Trasse West I – Fernwärmerohrleitungsbau Abschnitt Süd, Los 3.2.1

Description: Los 3.2.1: Tief- & Rohrbauleistung Bauabschnitt Süd Der AG betreibt am Standort Frankfurter Straße 100 in Darmstadt ein Heizwerk. Die Wärme wird primär über das nahegelegene Müllheizkraftwerk (nachfolgend „MHKW“) erzeugt, zum Heizwerk geliefert und von dort weiter verteilt. Durch einen derzeitigen Umbau im MHWK kann zukünftig mehr Wärme nutzbar gemacht werden. Um dieses Potential zu nutzen, werden neue Fernwärmerohrleitungen zwischen dem Heizwerk, dem MHWK und weiteren Versorgungsgebieten errichtet. Das Gesamtprojekt wird aus kaufmännischen, organisatorischen und betrieblichen Gründen in einen Bauabschnitt Nord (Teillos 3.1) und einen Bauabschnitt Süd (Teillos 3.2) unterteilt. Dabei werden die Tief- und Rohrbauarbeiten im Bauabschnitt Nord und im Bauabschnitt Süd getrennt ausgeschrieben. Die Lieferungen und zugehörige Leistungen für das Kunststoffmantelrohr-Verlegesystem (KMR) werden für beide Bauabschnitte zusammen ausgeschrieben. Der Auftragnehmer wird für Tief-, Straßen- und Rohrbauleistungen für erdverlegte Fernwärmerohrleitungen beauftragt. Zu verlegen ist: - eine Versorgungsleitung DN350/DA560 ab der Pallaswiesenstraße, über die Kasinostraße, bis zum Kreuzungsbereich Landwehrstraße. Der BA Süd endet südlich der Kreuzung Kasinostraße /Landwehrstr. mit einer Erdabsperrarmatur DN 350 / DA 560 und in der Landwehrstr. mit einer Erdabsperrarmatur DN 200 / DA 355. Seitens des AN ist für die Umsetzung der Maßnahme der Nachweis einer gültigen und für den Zweck geeigneten Zertifizierung nach AGFW Arbeitsblatt FW 601 zu erbringen. Zudem ist für die Ausführung von Tief- & Straßenbauarbeiten im Stadtgebiet von Darmstadt ein geeigneter Nachweis in Form einer Präqualifikation (PQ-VOB), eines Eignungsnachweis gemäß HVA-B-StB, einer Eintragung in die Handwerksrolle oder einer IHK Eintragung zu erbringen. Abschnittsweise sind Leerrohre, Steuerkabel sowie ein PE100 RC Rohr DA 110 für VE-Wasser mitzuverlegen. Die Koordination der Terminierung der Muffenmontage obliegt dem AN. Es hat ein Abruf vor Ausführungstermin mit Angabe zum erforderlichen Umfang der Montageleistung zu erfolgen. Die Anmeldung erfolgt mit einem Vorlauf von 10 Werktagen zu der gewünschten Terminierung. Optionale Leistungen: Der AG und zwei potenzieller Anschlussnehmer (Firma Alitus & Firma Schenck) befinden sich aktuell in Gesprächen über die Herstellung eines Hausanschlusses und der anschließenden Wärmeversorgung. Abhängig einer erfolgreichen,

vertraglichen Vereinbarung zwischen dem jeweiligen Interessenten und dem AG, kommt es zu einer optionalen Beauftragung des AN über den zugehörigen Bedarfstitel. Bedarfstitel VL Landwehrstraße – Versorgungsleitung DN200/DA355: Die Versorgungsleitung DN200/DA355 schließt am BA Süd an und endet in der Landwehrstr. westlich des Abgangs zum Betriebsgelände Schenck/Alitus (Hausnummer 52). Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 20 „KMR – Bedarfstitel VL Landwehrstr.“ zu entnehmen. Bedarfstitel VL Schenck/Alitus – Versorgungsleitung DN150/DA315: Die Versorgungsleitung DN150/DA315 schließt am "Bedarfstitel VL Landwehrstr." an und endet vor dem Abgang des Netzanschlusses DN80/DA200 zu Alitus. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 30 „KMR – Bedarfstitel VL Schenck/Alitus.“ zu entnehmen. Bedarfstitel NA Alitus – Hausanschluss DN80/DA200: Der Netzanschluss DN80/DA200 schließt am "Bedarfstitel VL Schenck/Alitus" an und endet im Netzanschlussraum von Alitus mit Hauptabsperrarmaturen und Blindflanschen. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 40 „KMR – Bedarfstitel NA Alitus“ zu entnehmen. Bedarfstitel NA Schenck – Hausanschluss DN150/DA315: Der Netzanschluss DN150/DA315 schließt am "Bedarfstitel VL Schenck/Alitus" an und endet außerhalb des Anschlussraumes vom Gebäude 47 oberirdisch mit einem Aufrichterbogen und Absperrarmaturen mit Blindflanschen. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 50 „KMR – Bedarfstitel NA Schenck“ zu entnehmen. Der AG ist berechtigt, die vorstehenden optionalen Leistungen beim AN bis zum 10.02.2027 abzurufen bzw. zu beauftragen. Der Abruf bzw. die Beauftragung der Leistungen kann nach einzelnen oder mehreren Bedarfstiteln oder insgesamt erfolgen. Für den Abruf bzw. die Beauftragung der optionalen Leistungen ist die Schriftform zwingende Voraussetzung. Der AN ist zur Ausführung der beauftragten Leistungen verpflichtet. Die Erbringung der abgerufenen bzw. beauftragten optionalen Leistungen erfolgt nach den Bestimmungen dieses Vertrages. Ein Rechtsanspruch des AN auf Vertragserweiterung besteht nicht, d.h. der AG kann von einem Abruf bzw. einer Beauftragung der optionalen Leistungen – gleich aus welchem Grund – nach seinem Ermessen Abstand nehmen.

Procedure identifier: 82556776-e83b-4c6d-89ce-6d10291f881c

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45232140 District-heating mains construction work

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Zur Abgabe des Teilnahmeantrages sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download (vgl. 5.1.11) abgerufen werden. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis spätestens 28.09.2026, 09:00 Uhr beim Auftraggeber eingegangen sind. Später eingehende Auskunftersuchen werden nicht bearbeitet. Mündliche/telefonische Anfragen werden nicht beantwortet. Auskunftersuchen sind ausschließlich über die Vergabeplattform Subreport ELViS zu stellen und werden nur über die Vergabeplattform beantwortet. Dafür ist es notwendig, dass sich die Bewerber auf der Vergabeplattform registrieren. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass Informationen zu Antworten auf Bewerberfragen nur registrierten Bewerbern zur Verfügung gestellt werden können. Nicht registrierte Bewerber sind selbst

dafür verantwortlich, auf der Vergabepattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bewerber. Der Auftraggeber wird alle Bewerber zur Angebotsabgabe auffordern, die mit ihrem Teilnahmeantrag ihre Eignung nachgewiesen haben. Der Auftraggeber behält sich vor, die Zahl der Angebote, über die verhandelt wird, nach Auswertung der Erstangebote anhand der bekannt gemachten Zuschlagskriterien zu verringern. Zu den Verhandlungen werden nur die Bieter zugelassen, deren Erstangebote nach dieser Bewertung zu den fünf bestplatzierten Angeboten gehören. Erreichen mehrere Bieter eine gleiche Punktzahl und führt dies dazu, dass die Zahl von fünf zur Verhandlung zuzulassenden Bietern überschritten wird, werden alle punktgleichen Bieter zu den Verhandlungen zugelassen. Der Auftraggeber behält sich gemäß § 15 Abs. 4 SektVO das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Trasse West I – Fernwärmerohrleitungsbau Abschnitt Süd; Los 3.2.1: Tief- & Rohrbauleistung Bauabschnitt Süd

Description: Der AG betreibt am Standort Frankfurter Straße 100 in Darmstadt ein Heizwerk. Die Wärme wird primär über das nahegelegene Müllheizkraftwerk (nachfolgend „MHKW“) erzeugt, zum Heizwerk geliefert und von dort weiter verteilt. Durch einen derzeitigen Umbau im MHKW kann zukünftig mehr Wärme nutzbar gemacht werden. Um dieses Potential zu nutzen, werden neue Fernwärmerohrleitungen zwischen dem Heizwerk, dem MHKW und weiteren Versorgungsgebieten errichtet. Das Gesamtprojekt wird aus kaufmännischen, organisatorischen und betrieblichen Gründen in einen Bauabschnitt Nord (Teillos 3.1) und einen Bauabschnitt Süd (Teillos 3.2) unterteilt. Dabei werden die Tief- und Rohrbauarbeiten im Bauabschnitt Nord und im Bauabschnitt Süd getrennt ausgeschrieben. Die Lieferungen und zugehörige Leistungen für das Kunststoffmantelrohr-Verlegesystem (KMR) werden für beide Bauabschnitte zusammen ausgeschrieben. Der Auftragnehmer wird für Tief-, Straßen- und Rohrbauleistungen für erdverlegte Fernwärmerohrleitungen beauftragt. Zu verlegen ist: - eine Versorgungsleitung DN350/DA560 ab der Pallaswiesenstraße, über die Kasinostraße, bis zum Kreuzungsbereich Landwehrstraße. Der BA Süd endet südlich der Kreuzung Kasinostraße /Landwehrstr. mit einer Erdabsperrarmatur DN 350 / DA 560 und in der Landwehrstr. mit einer Erdabsperrarmatur DN 200 / DA 355. Seitens des AN ist für die Umsetzung der Maßnahme der Nachweis einer gültigen und für den Zweck geeigneten Zertifizierung nach AGFW Arbeitsblatt FW 601 zu erbringen. Zudem ist für die Ausführung von Tief- & Straßenbauarbeiten im Stadtgebiet von Darmstadt ein geeigneter Nachweis in Form einer Präqualifikation (PQ-VOB), eines Eignungsnachweis gemäß HVA-B-StB, einer Eintragung in die Handwerksrolle oder einer IHK Eintragung zu erbringen. Abschnittsweise sind Leerrohre, Steuerkabel sowie ein PE100 RC Rohr DA 110 für VE-Wasser mitzuverlegen. Die Koordination der Terminierung der Muffenmontage obliegt dem AN. Es hat ein Abruf vor

Ausführungstermin mit Angabe zum erforderlichen Umfang der Montageleistung zu erfolgen. Die Anmeldung erfolgt mit einem Vorlauf von 10 Werktagen zu der gewünschten Terminierung. Optionale Leistungen: Der AG und zwei potenzieller Anschlussnehmer (Firma Alitus & Firma Schenck) befinden sich aktuell in Gesprächen über die Herstellung eines Hausanschlusses und der anschließenden Wärmeversorgung. Abhängig einer erfolgreichen, vertraglichen Vereinbarung zwischen dem jeweiligen Interessenten und dem AG, kommt es zu einer optionalen Beauftragung des AN über den zugehörigen Bedarfstitel. Bedarfstitel VL Landwehrstraße – Versorgungsleitung DN200/DA355: Die Versorgungsleitung DN200/DA355 schließt am BA Süd an und endet in der Landwehrstr. westlich des Abgangs zum Betriebsgelände Schenck/Alitus (Hausnummer 52). Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 20 „KMR – Bedarfstitel VL Landwehrstr.“ zu entnehmen. Bedarfstitel VL Schenck/Alitus – Versorgungsleitung DN150/DA315: Die Versorgungsleitung DN150/DA315 schließt am "Bedarfstitel VL Landwehrstr." an und endet vor dem Abgang des Netzanschlusses DN80/DA200 zu Alitus. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 30 „KMR – Bedarfstitel VL Schenck/Alitus.“ zu entnehmen. Bedarfstitel NA Alitus – Hausanschluss DN80/DA200: Der Netzanschluss DN80/DA200 schließt am "Bedarfstitel VL Schenck/Alitus" an und endet im Netzanschlussraum von Alitus mit Hauptabsperrarmaturen und Blindflanschen. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 40 „KMR – Bedarfstitel NA Alitus“ zu entnehmen. Bedarfstitel NA Schenck – Hausanschluss DN150/DA315: Der Netzanschluss DN150/DA315 schließt am "Bedarfstitel VL Schenck/Alitus" an und endet außerhalb des Anschlussraumes vom Gebäude 47 oberirdisch mit einem Aufrichterbogen und Absperrarmaturen mit Blindflanschen. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 50 „KMR – Bedarfstitel NA Schenck“ zu entnehmen. Der AG ist berechtigt, die vorstehenden optionalen Leistungen beim AN bis zum 10.02.2027 abzurufen bzw. zu beauftragen. Der Abruf bzw. die Beauftragung der Leistungen kann nach einzelnen oder mehreren Bedarfstiteln oder insgesamt erfolgen. Für den Abruf bzw. die Beauftragung der optionalen Leistungen ist die Schriftform zwingende Voraussetzung. Der AN ist zur Ausführung der beauftragten Leistungen verpflichtet. Die Erbringung der abgerufenen bzw. beauftragten optionalen Leistungen erfolgt nach den Bestimmungen dieses Vertrages. Ein Rechtsanspruch des AN auf Vertragserweiterung besteht nicht, d.h. der AG kann von einem Abruf bzw. einer Beauftragung der optionalen Leistungen – gleich aus welchem Grund – nach seinem Ermessen Abstand nehmen.

Internal identifier: Los 3.2.1: Tief- & Rohrbauleistung Bauabschnitt Süd

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45232140 District-heating mains construction work

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: 1. Existenznachweis Der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (alle Mitglieder) hat eine Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Heimatlandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bewerbers einzureichen. Der Auszug aus dem Handelsregister/vergleichbarer Nachweis darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 Monate sein. 2. Eigenerklärung, dass für den Bewerber/die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft keine Ausschlussgründe nach §123, 124 GWB vorliegen (Formgebundene Anlage Bewerbungsbogen) 3. ggf. Bewerbergemeinschaftserklärung Bewerbergemeinschaften müssen sich bereits als solche bewerben. Die nachträgliche Bildung einer Bewerbergemeinschaft ist nicht möglich. Falls sich eine Bewerbergemeinschaft bewirbt, ist eine Erklärung einzureichen, aus der sich die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfalle, die gesamtschuldnerische Haftung der Bewerbergemeinschaft sowie der bevollmächtigte Vertreter Bewerbergemeinschaft ergeben. (Formblatt Bewerbergemeinschaftserklärung) 4. ggf. Nachunternehmereinsatzerklärung Falls der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft Nachunternehmen einsetzen wird, muss vom Bewerber/von der Bewerbergemeinschaft erklärt werden, welcher Nachunternehmer für welche Leistung eingesetzt wird. (Formgebundene Anlage Nachunternehmereinsatzerklärung) 5. ggf. Nachunternehmerverpflichtungserklärung Falls der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft Nachunternehmen einsetzen wird, muss vom jeweils einzusetzenden Nachunternehmer erklärt werden, welche Leistung er erbringt, dass er die technischen, personellen und wirtschaftlichen Mittel zur vertragsgerechten Erbringung der Leistung zur Verfügung steht, die Eignungsleihe erklärt wird (sofern einschlägig) und dass beim Nachunternehmer keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen. (Formgebundene Anlage Nachunternehmerverpflichtungserklärung).

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: 1. Nachweis: Zertifizierung nach AGFW FW 601 FW1, st Der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft hat zur Eignung mit dem Teilnahmeantrag den Nachweis über die Zertifizierung von Unternehmen auf dem Gebiet von Fernwärmeversorgungssystemen nach den Anforderungen des AGFW Arbeitsblattes FW 601 - Unternehmen zur Errichtung, Instandsetzung und Einbindung von Rohrleitungen für Fernwärmesysteme – Anforderungen und Prüfungen zu erbringen. Hierzu geeignet ist ein gültiges Zertifikat nach AGFW FW601 FW1, st, welches auch für die Dauer der Ausführung aufrecht zu erhalten ist. Bei einer Bewerbergemeinschaft muss mindestens ein Mitglied den geforderten Nachweis erbringen. 2. Nachweis: Tief- & Straßenbauarbeiten (Formgebundene Anlage Bewerbungsbogen) Der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft hat zur Eignung mit dem Teilnahmeantrag einen der nachfolgenden Nachweise für die Zulassung für

Wiederherstellungsarbeiten von Verkehrsflächen im Stadtgebiet Darmstadt zu erbringen. Hierzu geeignet ist einer der nachfolgenden Nachweise: - Präqualifikation (PQ-VOB), oder - Eignungsnachweis gemäß HVA-B-StB, oder - Eintragung in Handwerksrolle, oder - IHK-Eintragung (Bei einer Bewerbergemeinschaft muss mindestens ein Mitglied den geforderten Nachweis erbringen.)

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Versicherungsbestätigung (Formgebundene Anlage Bewerbungsbogen) Der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft muss eine Eigenerklärung über Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung inkl. Umwelthaftpflicht/Umweltschäden mit einer Versicherungssumme je Schadensfall (jährlich 2-fach maximiert) von jeweils mindestens - 5,0 Mio. € für Personenschäden (inkl. Umwelthaftpflicht), - 2,5 Mio. € für Sachschäden (inkl. Umwelthaftpflicht), - 2,5 Mio. € für Vermögensschäden (inkl. Umwelthaftpflicht) - 1,0 Mio. € für Umweltschäden bzw. Erklärung über die Bereitschaft des Bewerbers/der Bewerber eine Haftpflichtversicherung mit den vorgenannten Deckungssummen im Auftragsfall für die Dauer seiner/ihrer Verpflichtungen aus dem Vertrag abzuschließen. Das Einreichen einer Versicherungsbescheinigung ist nicht erforderlich.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Umsätze mit vergleichbaren Leistungen (Formgebundene Anlage Bewerbungsbogen) Angabe des Nettoumsatzes des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft mit vergleichbaren Leistungen (Bau von erdverlegten Fernwärmeleitungen) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Ein abgeschlossenes Geschäftsjahr liegt vor, wenn der unternehmerische Jahresabschluss final vorliegt. MINDESTKRITERIEN: Für den Umsatz sind vergleichbare Leistungen für den Bau von erdverlegten Fernwärmeleitungen anzugeben. Als Summe der Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre sind mindestens 2.000.000€ nachzuweisen. Bei einer Bewerber- oder Bewerbergemeinschaft zählt die Summe der Umsätze der Gemeinschaft.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: 1. Referenzen (Formgebundene Anlage Bewerbungsbogen) Es müssen mindestens drei abgeschlossenen Referenzen dargestellt werden, für erdverlegte Fernwärmeleitungen (bei einer Bewerber- oder Bewerbergemeinschaft zählen die Referenzen der Gemeinschaft) im bewohnten Klein- oder Stadtgebiet, welche in den letzten 5 Jahren abgeschlossen wurden und folgenden Kriterien beinhalten: MINDESTKRITERIEN: - Die Trassenlänge der erdverlegten Fernwärmeleitung beträgt mindestens 250 Meter - Zwei Referenzen beziehen sich auf die Nennweite $\geq$ DN250 und eine Auslegungstemperatur $\geq$ 110° C - Eine Referenz bezieht sich auf die Nennweite $\geq$ DN350 und eine Auslegungstemperatur $\geq$ 110°C Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Welches Unternehmen hat die Referenz erbracht - Kurze Beschreibung des Referenzprojekts mit Umfang der erbrachten Leistung (Stichpunkte ausreichend) - Baustellenanschrift - Befindet sich die angegebene Referenz im bewohnten Klein- oder Stadtgebiet (ja/nein)? - Name & Adresse des Referenzbeauftragten, Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer oder die E-Mail-Adresse des Referenzbeauftragten - Zeitraum der erbrachten Bauleistung mit Angabe des Baubeginns und des Bauabschlusses - Trassenlänge (m) - Nennweite (DN) - Auslegungstemperatur (°C) Hinweis zu den geforderten Referenzen: Fehlt einer der geforderten Angaben zu den Referenzen bzw. den persönlichen Referenzen, wird die jeweilige Referenz nicht gewertet. 2. Persönliche Referenzen (Formgebundene Anlage Bewerbungsbogen) Namentliche Benennung des für den Auftrag vorgesehenen Projektleiter, dessen Stellvertreter und dessen Vorarbeiter. Mit Projektleiter ist in diesem Fall die Person

gemeint, die die Verantwortung für die ordnungsgemäße Leistungserbringung hat. Nennung deren beruflicher Qualifikation, einschlägiger Berufserfahrung und persönlicher, vergleichbarer Referenzprojekte. Vergleichbare Referenzprojekte sind erdverlegten Fernwärmebauleistungen, die in öffentlichen Straßen in einem bewohnten Klein- oder Stadtgebiet ausgeführt worden sind sowie die in den letzten 5 Jahren abgeschlossen wurden. Mindestkriterien: - Projektleiter, stellvertretender Projektleiter und Vorarbeiter müssen die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen - Mindestens 5-jährige, einschlägige Berufserfahrung des Projektleiters - Mindestens 1 Referenzprojekte des Projektleiters beinhalten eine Nennweite $\geq$ DN350 - Mindestens 2 Referenzprojekte des Projektleiters beinhalten eine Nennweite $\geq$ DN250 - Mindestens 3-jährige, einschlägige Berufserfahrung des stellvertretenden Projektleiters - Mindestens 2 Referenzprojekte des stellvertretenden Projektleiters beinhalten eine Nennweite $\geq$ DN250 - Mindestens 5-jährige, einschlägige Berufserfahrung des Vorarbeiters - Mindestens 2 Referenzprojekte des Vorarbeiters beinhalten eine Nennweite $\geq$ DN250 Zu den persönlichen Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Namentliche Benennung des für die Auftragsdurchführung vorgesehenen Projektleiters, des stellvertretenden Projektleiters und des Vorarbeiters - Jeweilige Berufliche Qualifikation - Jeweilige einschlägige Berufserfahrung in Jahren - Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift (Ja/Nein) - Kurze Beschreibung des Referenzprojekts mit Umfang der erbrachten Leistung (Stichpunkte ausreichend) - Angabe der verbauten Nennweite (DN) - Name und Adresse des Referenzauftraggebers, Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer oder E-Mail-Adresse beim Referenzauftraggeber - Zeitraum der erbrachten Bauleistung mit Angabe des Baubeginns und des Bauabschlusses Hinweis zu den geforderten Referenzen: Fehlt einer der geforderten Angaben zu den Referenzen bzw. den persönlichen Referenzen, wird die jeweilige Referenz nicht gewertet.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Einhaltung der Russlandsanktionen (Formgebundene Anlage Bewerbungsbogen) Der Bewerber / Bewerbungsgemeinschaft hat die unterzeichnete Eigenerklärung der Russlandsanktionen zu bestätigen.

Criterion: Security to process, store and transmit classified information

Description of selection criterion: Vertraulichkeitsvereinbarung (Formgebundene Anlage Vertraulichkeitsvereinbarung) Die Planungsunterlagen (vD11 bis vD19) enthalten vertrauliche Informationen. Der Bewerber / die Bewerbungsgemeinschaft hat vor Erhalt dieser Dokumente die Vertraulichkeitsvereinbarung unterzeichnet mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Die vertraulichen Dokumente werden mit der Angebotsaufforderung nach Vorliegen der Vertraulichkeitsvereinbarung übersendet.

Criterion: Security of information

Description of selection criterion: Kriterium: Informationssicherheit Anlage Informationssicherheit (Formgebundene Anlage Informationssicherheit) Der Bewerber / die Bewerbungsgemeinschaft muss mit dem Teilnahmeantrag die Umsetzung der technischen und organisatorischen Maßnahmen für die Informationssicherheit, die Verarbeitung von Daten bestätigen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Personellen Kapazität des Bewerbers Angaben der eigenen, personellen Kapazität des Bewerbers/ der Bewerbungsgemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, aufgliedert nach: - Anzahl der gewerblichen Mitarbeiter (je Geschäftsjahr) - Anzahl der Fachaufsichten (je Geschäftsjahr) - Anzahl der

Schweißaufsichten (je Geschäftsjahr) - Anzahl der Stahlschweißer (je Geschäftsjahr) - Anzahl der Bauleiter (je Geschäftsjahr) MINDESTKRITERIEN: Im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mindestens - 40 gewerbliche Mitarbeiter - 1 Fachaufsicht gem. AGFW601 - 1 Schweißaufsicht gem. AGFW601 - 2 Stahlschweißer - 2 Bauleiter

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 80

Criterion:

Type: Quality

Name: Konzeptionelle Herangehensweise

Description: Konzeptionelle Herangehensweise

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

Criterion:

Type: Quality

Name: Personaleinsatzkonzept

Description: Personaleinsatzkonzept

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 10

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E25467436>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E25467436>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: Es werden Sicherheiten gefordert. Weitere

Bedingungen siehe Auftrags- / Vergabeunterlagen

Deadline for receipt of requests to participate: 12/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Nachforderung erfolgt gem. §51 SektVO

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Siehe Auftrags- / Vergabeunterlagen.

Electronic invoicing: Required

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Financial arrangement: Es werden Sicherheiten gefordert. Weitere Bedingungen siehe Auftrags- / Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: ENTEGA AG Zentraleinkauf ENTEGA-Konzern

Organisation providing more information on the review procedures: ENTEGA AG Zentraleinkauf ENTEGA-Konzern

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: ENTEGA AG Zentraleinkauf ENTEGA-Konzern

Registration number: Berichtseinheit-ID 00003606

Postal address: Frankfurter Straße 110

Town: Darmstadt

Postcode: 64293

Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Country: Germany

Email: fabio.giardino@entega.ag

Telephone: +49061517010

Internet address: <https://www.entega.ag>

Roles of this organisation:

Procurement service provider

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registration number: 06151 12-6603

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstr. 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postcode: 64293

Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Country: Germany

Email: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 6151126603

Fax: +49 611327648534

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: ENTEGA AG

Registration number: Ust.IdNr. DE811215048

Town: Darmstadt

Postcode: 64293

Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Country: Germany

Email: fabio.giardino@entega.ag

Telephone: 000

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 14c28d79-f915-47c3-bbce-eb87b16ac747 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 11/09/2026 10:56:30 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 630988-2026

OJ S issue number: 177/2026

Publication date: 14/09/2026